



## 17. "Stadtpark-Newsletter"

06.11.2017

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern!

Bereits der zweite starke Herbststurm ist kürzlich über unsere Köpfe gezogen. **Ich hoffe sehr, dass Ihnen weder durch „Xavier“ noch durch „Herwart“ Schaden zugefügt wurde!** Unser Schulgelände jedenfalls hat beide Stürme gut überstanden. Die orkanartigen Böen sorgten dafür, dass fast alle Früchte und das Laub unserer Bäume auf den Schulhof gefallen sind. Beendet ist damit auch ein **nicht selbstverständlicher Einsatz für die Schulgemeinschaft:** Aufgrund des langes Ausfalls unseres Hausmeisters wurde nämlich selbst angepackt; mal war es eine ganze Klasse oder kleinere Schülergruppe, mal waren es Hortkinder am Nachmittag: **Sie alle fegten, harkten, sammelten Früchte und Laub vom Boden und entsorgten diese! Großartig!** Nun hoffen wir aber sehr, dass uns Herr Karnitzschky bald wieder zur Verfügung stehen wird und drücken ihm für den weiteren Genesungsprozess ganz fest die Daumen!

Eben waren doch noch Sommerferien, schon hat uns also der zuweilen sehr **stürmische Herbst** voll im Griff. Nicht nur die Auslagen in den Geschäften erinnern bereits deutlich und nicht zu übersehen an die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit.

**Selbst wenn wir es wollten, könnten wir uns dem rasanten Tempo unserer schnelllebigen Zeit nicht entziehen. Umso lohnender ist es, sich an besondere Ereignisse und wichtige Daten der letzten Zeit zu erinnern und etwas zu „entschleunigen“:**

- ➔ Unsere neuen Lehrerkolleginnen **Fr. Aust, Fr. Creanga, Fr. Haberkorn, Fr. Hiller und Fr. Winestock** wurden während der Präsenztage am Ende der Sommerferien „eingeschult“ und ganz herzlich im Kollegium willkommen geheißen. **Fr. Herdic und Frau Jacobsen** stießen etwas später dazu.
- ➔ Eine Woche nach den Sommerferien fand die „richtige“ Einschulung statt: Unsere jüngsten „Stadtparker\*innen“ wurden während einer feierlichen **Einschulungszeremonie** freudig in Empfang genommen. Erneut nutzten wir dafür den Gemeindesaal der evangelischen Markusgemeinde. Es waren auch in diesem Jahr wieder zwei wirklich tolle Einschulungsfeiern! Ganz herzlichen Dank an die Gemeinde, die uns zum wiederholten Mal unbürokratisch und unkompliziert den Raum zur Verfügung stellte.
- ➔ Damit sich die Eltern der künftigen „Stadtparker\*innen“ vor dem Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2018/19 einen Eindruck von unserer Schule machen und wichtige Informationen erhalten konnten, organisierten wir erstmalig am 26. September einen **„Tag des gläsernen Unterrichts“**. Nur zwei Tage später luden wir zu unserem insgesamt vierten **„Tag der offenen Tür“** am 28. September ein. An beiden Tagen konnten wir viele interessierte Menschen begrüßen!
- ➔ Leider müssen wir uns immer wieder über das **Fehlverhalten einiger weniger Schüler\*innen** in den Räumlichkeiten unserer **NEUEN Toiletten im Ostflügel** ärgern. Trotz regelmäßiger intensiver Gespräche in allen Klassen müssen wir nach wie vor feststellen, dass Schultoiletten absichtlich verunreinigt und neuerdings auch zerstört werden. **Das jüngste Beispiel ist eine vollständig herausgebrochene Toilettentür auf dem Mädchen-WC.** Seit diesem Vorfall ist die WC-Kabine gesperrt; wir bemühen uns um eine (sehr kostenaufwendige) Reparatur. Dies kann und darf nicht sein! Wir in der Schule sprechen immer wieder mit unseren Schüler\*innen intensiv über angemessene Verhaltensweisen bei der Benutzung sanitärer Einrichtungen. **Aber bitte helfen Sie uns - sprechen auch Sie mit Ihrem Kind!** Insbesondere gilt es, die Folgen untragbaren Verhaltens einsichtig zu machen.
- ➔ **Toiletten-Sanierungsarbeiten im Westflügel:** Ein erster Termin zur Durchführung der notwendigen **Kernbohrungen im Dach** musste witterungsbedingt verschoben werden. Wenn Sie diese Mitteilung lesen, ist allerdings der verabredete Ersatztermin bereits Vergangenheit. Somit dürfen wir uns darüber freuen, dass ein für uns Laien zwar nicht sichtbarer, aber sehr wichtiger Arbeitsschritt für die Vollendung der Sanierung vollzogen werden konnte! Die nächsten Gewerke stehen vor der Tür oder haben bereits mit ihrer Arbeit begonnen: Der **Fliesenleger** kann nun endlich loslegen. Er muss sich allerdings mit dem **Rohrleger** und **Elektriker** so gut verständigen, dass man sich nicht gegenseitig im Weg steht und auf die Füße tritt ☺. Ebenso gilt es, die Decken durch den **Trockenbauer** einzuziehen und die **Malerarbeiten** so zu terminieren, dass die **Trennwände** fristgerecht eingebaut werden können. Auch diese Sanierungsmaßnahme wird wieder durch eine **Grundreinigung** abgeschlossen. ☺
- ➔ Die **Verkehrssituation vor unserer Schule** ist insbesondere während des täglichen Schulbeginns sehr chaotisch und führt immer wieder zu gefährlichen Momenten. Ich ersuche Sie noch einmal dringend, Ihr Kind keinesfalls direkt bis vor die Eingangstür in der Karl-Stieler-Straße zu fahren, sondern – so es überhaupt notwendig ist, mit dem Auto zu kommen – Ihr Fahrzeug einige Ecken entfernt zu parken. Wir freuen uns in diesem Zusammenhang sehr, dass ein **Zebrastreifen** über die Halskestraße (an der Ecke Benzmannstraße) für einen besseren Übergang an diesem stark befahrenen Verkehrsweg sorgt.
- ➔ **„Ab hier kann ich schon allein!“** Rund 6 Wochen nach Schulbeginn sind wir uns sicher: Alle Schülerinnen – von der 1. bis zur 6. Klassenstufe – können den Weg vom Eingang unseres Schulhauses bis zum Klassenraum **allein** zurücklegen. **Schenken Sie bitte ab sofort Ihrem Kind Vertrauen und verabschieden Sie es am Eingang!**

- Zum Schuljahr 2017/18 wurden die neuen Rahmenlehrpläne unterrichtswirksam. Aus diesem Grund wird eines der zentralen Entwicklungsziele in diesem Schuljahr die **Fortentwicklung schulinterner, auf das jeweilige Unterrichtsfach bezogener Lehrpläne** (Curricula) sein.
- **ACHTUNG! BITTE VORMERKEN:** Wir werden in diesem Schuljahr **zwei Studientage** durchführen. Ein entsprechender Schulkonferenzbeschluss und die schulaufsichtliche Genehmigung liegen bereits vor.

**1. Studientag: Montag, 29. Januar 2018**

**Thema: „Umgang mit schwierigen Schüler\*innen“**

**2. Studientag: Freitag, 22. Juni 2018**

**Thema: „Der Ganzttag an unserer Schule → Evaluationsergebnis“**

**An beiden Tagen findet KEIN UNTERRICHT in unserer Schule statt. Ein separater Elternbrief folgt rechtzeitig!**

- Zusätzliche Beratung und Unterstützung erhält unsere Schulgemeinschaft auch in diesem Schuljahr wieder durch eine „**Erweiterte Schulleitung**“. Das Kollegium hat aus seinem Kreis folgende Kolleginnen gewählt bzw. bestätigt: *Frau Bartels, Frau Krebs, Frau Nüske und Frau Wagatha.*
- Der Neue ist auch der Alte: **Herr Hohlbein** genießt auch in diesem Schuljahr das volle Vertrauen der Elternschaft; erneut wurde der Vater eines Drittklässlers während der GEV zum **Gesamtelternsprecher** gewählt. *Herzlichen Glückwunsch!* Herr Hohlbein kann bei der Ausübung seiner Tätigkeit auf die Unterstützung seiner Stellvertreterinnen **Frau Henseleit, Frau Rostalski und Frau Schickel-Schröder** zählen.
- Der **Förderverein** hat sich neu aufgestellt: Als 1. Vorsitzender wurde am 9. Oktober **Herr Gardemann** von der Mitgliederversammlung bestätigt. Ihm zur Seite stehen die 2. Vorsitzende **Frau Hohlbein** und die Kassenwartin **Frau Braun**. Die Schulgemeinschaft freut sich über dieses beispielhafte Engagement sehr!  
Die Gründungs- und langjährigen Vorstandsmitglieder **Herr Brandt** und **Herr Mock** wurden während der Mitgliederversammlung feierlich verabschiedet und in den Stand der „**Ehrenmitgliedschaft**“ aufgenommen.
- **Elternsprechtag im 1. Schulhalbjahr 2017/18:** Wir informieren Sie in einem separaten Elternbrief. Wie gewohnt organisieren wir den Elternsprechtag im ersten Schulhalbjahr über insgesamt zwei Tage. Sie erhalten an diesen Tagen die Möglichkeit, mit Lehrer/inne/n Ihrer Wahl ins Gespräch zu kommen. Beachten Sie dabei bitte, dass pro Gespräch rund 10 Minuten vorgesehen sind. Sollten Fragen offen bleiben oder es darüber hinaus Gesprächsbedarf geben, vereinbaren Sie bitte im Anschluss einen Folgetermin. Schüler\*innen ab Jahrgangsstufe 3 erhalten am **8. November** einen sogenannten „Zensurenstreifen“.
- Unsere **Holzisenbahn** hat ihre letzte Fahrt vom Schulhof gemacht. Der wirtschaftliche Totalschaden führte zur Entsorgung während der Herbstferien. Einen Ersatz für das Spielgerät wird es voraussichtlich im Zuge der Umgestaltung des gesamten Schulhofes geben.
- Wir freuen uns sehr, dass das Bezirksamt einen **großen Konzertflügel** ausmusterte. Dadurch kommen wir in den Genuss – wie mir unsere „Musikerinnen“ versicherten – eines wahrlich tollen Musikinstrumentes. Zu bestaunen und -spielen im Musikraum.
- Der **Ideenwettbewerb zur Umgestaltung unseres „Vorgartens“** ist beendet. Ich freue mich außerordentlich über tolle Beiträge aus der Schulgemeinschaft. In Kürze wird der Termin für ein erstes Treffen zur **Konstituierung der „Expertengruppe“** bekanntgegeben. Die Wettbewerbsbeiträge werden dann gesichtet und nächste Schritte miteinander erörtert.

**In diesem Zusammenhang möchte ich ein gaaanz dickes, fettes, großes MEGA-DANKESCHÖN loswerden:**

Der **neue Vorgartenzaun** musste nach Finanzierung durch bezirkliche Projektgelder natürlich auch in den Boden...dafür gab es leider kein Geld. Wir starteten also auf unserer Homepage einen Aufruf mit der Bitte um Unterstützung und freuten uns wahnsinnig, dass **Herr Uzun** – Großvater eines Erstklässlers – vollkommen unkompliziert dafür Sorge trug, dass der Zaun innerhalb von zwei Tagen montiert wurde. Den letzten Lückenschluss (uns fehlte noch ein Zaunteil) vollzog dann – ebenso unkompliziert – **Herr Ozynski**, Vater eines Dritt- und Sechstklässlers an unserer Schule!

**Wahnsinn! Toll, dass wir auf so großartige Hilfe - im wahrsten Wortsinn - „bauen“ können!**



- **Und die Sporthalle...? Ja, ich hoffe sehr auf einen baldigen Start der Abrissarbeiten!**

Der „ganz normale“ **Schulalltag** spiegelt sich in vielen Aktivitäten inner- und außerhalb unseres Schulhauses wider. Schauen Sie auf unsere **Homepage**, dort finden Sie stets aktuell lesenswerte, erlebnisreiche Schilderungen und **darüber hinaus alle wichtigen Termine!**

Mit freundlichen Grüßen

M. Meyer  
Schulleiter

